

## Aufsätze in Sammelwerken

Stülb M, **Adam Y**, Fuhrmann K (2016): Verborgene Fremdheit. Stereotype, Wissensbedarf und Erfahrungen von Gesundheitsfachkräften im Umgang mit (Spät-)Aussiedlerinnen und (Spät-)Aussiedlern. In: Fendl E, Kasten T, Mezger W, Prosser-Schell M, Retterath HW, Scholl-Schneider S (Hg.): Jahrbuch für deutsche und osteuropäische Volkskunde. Gesundheit und Krankheit bei russlanddeutschen (Spät-)Aussiedlerinnen und (Spät-)Aussiedlern. Münster: Waxmann Verlag, 58-75.

Stülb M, **Adam Y** (2010): Transkulturalität und Transkulturelle Kompetenz – Neue Ansätze im Gesundheitswesen. In: Golsabahi S, Küchenhoff B, Heise T (Hg.): Migration und kulturelle Verflechtungen. Beiträge zum 3. Kongress des DTPPP in Zürich 2009. Das Transkulturelle Psychoforum 17. Berlin: VWB Verlag, 69-78.

**Adam Y**, Krause K (2010): Migration und Medizin in transnationalen Verflechtungen. Einleitung. In: Dilger H, Hadolt B (Hg.): Medizin im Kontext. Krankheit und Gesundheit in einer vernetzten Welt. Frankfurt a. M.: Peter Lang, 119-120.

**Adam Y**, Stülb M (2009): Brauchen wir spezifisches Wissen in der medizinischen Versorgung von Migrant/innen/en? Qualifizierungsangebote zur transkulturellen Kompetenz im Gesundheitswesen. In: Rásky E (Hg.): Gesundheit hat Bleiberecht. Migration und Gesundheit. Wien: Facultas Verlags- und Buchhandels AG, 87-96.

Stülb M, **Adam Y** (2009): Zur Erhebung der Sicht der Patient/innen – medizinethnologische Ansätze in der interkulturellen Kommunikation im Gesundheitswesen. In: Falge C, Zimmermann G (Hg.): Interkulturelle Öffnung des Gesundheitssystems. Baden-Baden: Nomos Verlag, 41-55.

**Adam Y**, Stülb M (2002): Zwischen Multikulturalismus und Individualität. Culture shopping von Hebammenschülerinnen und Migrantinnen in einem medizin-ethnologischen Unterrichtsprojekt. In: Alsheimer R (Hg.): Körperlichkeit und Kultur 2001. Dokumentation des 4. Arbeitstreffens des Netzwerk Gesundheit und Kultur in der volkskundlichen Forschung Würzburg, 14.-16. März 2001. Bremen: IWD, 11-25.

**Adam Y** et al. (1997): Staatliche Gesundheitsversorgung. Indianische Heiler. Hebammen. In: Köhler U (Hg.): Santa Catarina Pantelho: Ein Dorf von Indianern und Ladinis in Chiapas, Mexiko. Ansätze zu einer Ethnographie. Münster: LIT Verlag, 315-355.

## Aufsätze in wissenschaftlichen Zeitschriften

Tannen A, **Adam Y**, Ebert J, Ewers M (2017): Schulgesundheitsfachkräfte: Evaluation eines Modellprojekts. In: Pflegezeitschrift 70 (9): 53-55.

Tannen A, Ebert J, **Adam Y**, Ewers M (2017): Gesunden Lebensstil früh fördern. Schulgesundheitspflege – ein neues Aufgabengebiet für die Pflege. In: Heilberufe / Das Pflegemagazin 69 (9): 59-61.

Engler J, Adami S, **Adam Y**, Keller B, Repke T, Fügemann H, Lucius-Hoene G, Müller-Nordhorn J und Holmberg C (2016): Using others' experiences. Cancer patients' expectations and navigation of a website providing narratives on prostate, breast and colorectal cancer. In: Patient Education and Counseling 99 (8), 1325-32.

Stülb M, **Adam Y** (2008): Eigenes und Fremdes besser verstehen. In: Deutsche Hebammenzeitschrift 5, 10-13.

**Adam Y**, Stülb M (2006): Von der Sterbekultur zur individuellen Sterbebegleitung. Ethnologische Perspektiven auf die Pflege im Kontext von Migration. In: Pflegezeitschrift 4, 235-239.

Stülb M, **Adam Y** (2005): Von kaltem Spinat und heißen Datteln. Ein ethnologischer Blick auf Ernährung, Krankheit und Gesundheit. In: Ernährungs-Umschau 52, 8, 322-329.

Stülb M, **Adam Y** (2004): Was arbeiten eigentlich Medizinethnologinnen? Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Forschung und Anwendung. In: Wolf A (Hg.): Medizinethnologische Herausforderungen. Die AG Medical Anthropology in der Deutschen Gesellschaft für Völkerkunde e.V. (Schwerpunktheft / Special issue). Curare 26,1+2, 73-88.

**Adam Y**, Stülb M (2003): Kulturen des Gebärens. Ethnologinnen entwickeln und leiten Kurse zur transkulturellen Kompetenz in der Hebammenausbildung. In: Deutsche Hebammenzeitschrift 2, 52-54.

### **Aufsätze in sonstigen Zeitschriften**

**Adam Y**, Stülb M (2016): Von der kultursensiblen zur transkulturell kompetenten Pflege. Menschen mit Migrationserfahrung versorgen und betreuen. In: Vielfalt gestalten. Herausforderungen erfolgreicher Integrationsarbeit. Herausgegeben im Auftrag des Vereins für Forschung und Lehre praktischer Politik e.V., Umsetzung durch die Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik (BAPP) GmbH, 36–41.

**Adam Y** (2016): Transkulturelle Kompetenz – Schlüsselqualifikation im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit Fluchtgeschichte. In: b:sl Beruf: Schulleitung. Herausgegeben vom ASD – Allgemeiner Schulleitungsverband Deutschland e.V. Jg. 11, 4,18.

Stülb M, **Adam Y** (2009): Warum transkulturelle Kompetenz in der Geburtshilfe so wichtig ist. In: Weleda Hebammenforum Heft 4, 10-13.

Stülb M, **Adam Y** (2005): Von Viren, kalten Füßen und Seelenverlust – Interkulturelle Kommunikation und Medizinethnologie. In: Ethnoscripts 7/1, 111-132.

**Adam Y**, Stülb M (2003): Praktizierende Medizinethnologie: Unterricht für die Krankenpflege. In: Ethnoscripts 5/2, 177-188.

**Adam Y**, Stülb M (2003): Kulturen des Gebärens. Sensibilisierung für das Fremde – ein medizinethnologisches Unterrichtsprojekt für Hebammenschülerinnen. In: W + N Kulturpolitische Nachrichten des Fachverbandes Werte und Normen in Niedersachsen e.V. 1, 30-33.

### **Rezensionen**

**Adam Y**, Wulff I: Rezension vom 08.03.2017 zu: Doris Schaeffer, Jürgen Pelikan (Hrsg.): Health Literacy. Forschungsstand und Perspektiven. Hogrefe (Bern) 2016. ISBN 978-3-456-85604-9. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245, <https://www.socialnet.de/rezensionen/21945.php>, Datum des Zugriffs 15.09.2017.

### **Fachvorträge**

**Adam Y** (2017): „Den Umgang mit Vielfalt erleichtern. Transkulturellen Kompetenz in der Betreuung Versicherter mit Migrations- und Fluchthintergrund“. Vortrag am 27.06.2017 bei der BGW Tagung Region West in Attendorn.

**Adam Y** (2017): „Versicherte mit Migrationshintergrund: eine Herausforderung für die BGW? Einführung in das Konzept der Transkulturellen Kompetenz“. Vortrag am 12.06.2017 bei der BGW Tagung Region Nord in Bremerhaven.

**Adam Y** (2017): „Vom Einwanderungsland zur transkulturellen Gesellschaft. Welche Kompetenzen brauchen wir?“ Vortrag am 22.03.2017 bei der 103. Wissenschaftlichen Jahrestagung des Bundesverbandes für stationäre Suchtkrankenhilfe e. V. in Berlin.

**Adam Y** (2017): „Besser verstehen, Zugänge öffnen: Kultursensible Beratung“. Fachbeitrag am 13.03.2017 beim 11. iga.Kolloquium „Gesund und sicher länger arbeiten – Facettenreich und farbenfroh“ in Dresden.

**Adam Y** (2017): „Haltgeben und Haltung in einer transkulturellen Gesellschaft“. Fachbeitrag beim 8. Fachtag des Hospizes Stuttgart am 01.03.2017.

**Adam Y** (2017): „Den Umgang mit Vielfalt erleichtern - Transkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation“. Vortrag am 08.02.2017 beim Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Berlin e.V.

**Adam Y** (2016): „Von kulturellen zu lebensweltlichen Hintergründen - der Ansatz der Transkulturellen Pflege“. Vortrag am 10.11.2016 bei der Veranstaltung „Mehr als Pasta, Paella und Pita - Interkulturelle Öffnung in der Langzeitpflege“ in München.

**Adam Y** (2016): „Besser verstehen & Zugänge finden – Besonderheiten in der Betreuung von Familien mit Flucht- und Migrationshintergrund“. Vortrag am 28.10.2016 bei den Frühen Hilfen in Lemgo.

**Adam Y** (2016): „Besser verstehen und Zugänge öffnen – Transkulturelle Kompetenz in der pädagogischen Arbeit mit geflüchteten und zugewanderten Menschen“. Vortrag am 12.10.2016 bei der AWO Brandenburg Regionalkonferenz in Neuenhagen.

**Adam Y** (2016): Besser verstehen: Begleitung von Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund. Forum 12 beim Zweiten Hospiz- und Palliativkongress Baden-Württemberg am 11.10.2016 in Stuttgart.

**Adam Y** (2016): Besser verstehen: Transkulturelle Kompetenz im Umgang mit den Versicherten mit Migrations- und Fluchthintergrund. Vortrag am 31.05.2016 im Rahmen der DGUV Tagung für Reha-Management und Berufshilfe in Dresden.

**Adam Y** (2016): Das fremde Sterben – Der Tod im interkulturellen Kontext. Vortrag im Rahmen des 2. Palliativ Kongresses der RENAFAN Akademie am 15.04.2016 in Rostock.

**Adam Y** (2016): Transkulturelle Kompetenz an Schulen des Zweiten Bildungswegs. Vortrag im Rahmen des Bildungsforums der Weiterbildungskollegs NRW in Dortmund am 09.03.2016.

**Adam Y** (2016): Zugänge öffnen: Transkulturelle Kompetenz in der pädagogischen Arbeit. Vortrag am 25.02.2016 für die Diakonische Arbeitsgemeinschaft Sozialpädagogischer Initiativen (DASI) in Berlin.

**Adam Y** (2015): Interkulturelle Kompetenz im Reha-Management. Vortrag am 29.09.2015 bei der Berufsgenossenschaft Holz und Metall in Mainz.

**Adam Y** (2015): Kultursensible Arbeit mit (Flüchtlings-)Familien. Vortrag und Workshop beim zentralen FuN (Familie und Nachbarschaft)-Fachtag am 11.06.2015 in Dortmund in Zusammenarbeit mit dem Institut für präventive Pädagogik (praepaed).

**Adam Y** (2015): Besonderheiten in der Betreuung von Schwangeren, Familien und Kindern mit Flucht- bzw. Migrationshintergrund. Vortrag und Workshop beim Fachaustausch Kreis Pinneberg, Fachdienst Jugend und Bildung, Netzwerk Familienchancen und Bundesinitiative Frühe Hilfen am 25.03.2015 in Elmshorn.

**Adam Y** (2014): Kultursensible Altenhilfe. Workshop für den Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg e.V. am 21.07.2014 in Stuttgart-Vaihingen.

**Adam Y** (2013): Besonderheiten in der Betreuung von Schwangeren, Familien und Kindern mit Migrationshintergrund. Fachvortrag zur Weiterbildung am 29.04.2013 für Ärztinnen, Ärzte und Hebammen im Robert Bosch Klinikum Stuttgart, Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe.

**Adam Y** (2011): Man ist, was man isst – Kulturelle und religiöse Einflüsse auf Ernährung und Gesundheit. Abendvortrag am 31.05.2011 für die Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe des Schwarzwald-Baar Klinikums Villingen Schwenningen.

**Adam Y**, Stüb M (2011): Besonderheiten in der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund. Transkulturelle Kompetenz im Bildungswesen. Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer am Zentralinstitut für didaktische Forschung und Lehre der Universität Augsburg am 27.05.2011.

**Adam Y** (2011): Kinder in zugewanderten Familien: kulturelle, religiöse und migrationspezifische Besonderheiten. Abendvortrag am 13.04.2011 für die Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe des Schwarzwald-Baar Klinikums Villingen Schwenningen.

**Adam Y**, Stüb M (2010): Interkulturelle Öffnung von Organisationen. Fachtagung am 26.11.2010 an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd, Masterstudiengang Interkulturalität und Integration.

**Adam Y**, Stüb M (2010): Schwangerschaft, Geburt und Mutterschaft in Deutschland aus medizinethnologischer Sicht – zur Notwendigkeit transkultureller Kompetenz. Fachvortrag auf der Wissenschaftlichen Abschlusstagung >frauen leben – Familienplanung und Migration< der BZgA, BMFSFJ und SoFFI F. am 26. und 27.10.2010 in Berlin, Panel 4a, Themen in der Beratung: Schwangerschaftserleben und -konflikte.

**Adam Y** (2010): ranskulturelle Kompetenz für Ärztinnen und Ärzte. Vortrag bei der Fortbildung der Bayerischen Landesärztekammer zum Thema Andere Herkunft, anders Heilen?!? Verstehen und Versorgen von PatientInnen mit Migrationshintergrund oder culture based medicine am 09.07.2010 in München.

**Adam Y**, Stüb M (2009): Mütter in der Migration – Besonderheiten und Herausforderungen von Schwangerschaft, Geburt und Erziehung. Fremd und unverständlich? Geschlechterrollen und Erziehungsmuster von Migrantinnen und Migranten in Deutschland. Vorträge auf dem Fachtag Interkulturelle Elternbildung am 16.09.2009 in Langenfeld.

**Adam Y, Stülb M (2009):** Transkulturelle Kompetenz für Beschäftigte in der Psychiatrie. Vortrag am 12.09.2009 im Rahmen des 3. Kongresses der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum vom 11. – 13. September 2009 an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich. Thema des Kongresses: Migration und kulturelle Verflechtungen. Theoretische Grundlagen und praktische Anwendungen in der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.

**Adam Y, Stülb M (2009):** Vom bösen Blick und anderen Krankheitskonzepten – Migrantinnen und Migranten in unserem Gesundheitswesen. Vortrag für die Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe in Villingen-Schwenningen am 09.03.2009.

**Adam Y, Stülb M (2008):** Familien in der Migration. Vortrag am 19.11.2008 im Rahmen des Spaichinger VHS-Projektes Brücken bauen zwischen den Kulturen, eine Stadt wächst zusammen.

**Adam Y, Stülb M (2008):** Vom Kranksein und Tod in der Fremde – kultursensible Begleitung. Vortrag im Rahmen der Tagung Spirituelle Begleitung am Lebensende – Interkulturelle Perspektiven im Haus der Begegnung in Innsbruck am 31.05.2008.

**Adam Y, Stülb M (2007):** Einführung in die interkulturelle Kommunikation in der Onkologie. Vortrag gehalten am 14.05.2007 auf der PSAPOH-Tagung Der transkulturelle Dialog in der pädiatrischen Onkologie in Heidelberg.

**Adam Y, Stülb M (2007):** Von der Sterbekultur zur individuellen Sterbebegleitung. Vortrag gehalten am 31.03.2007 auf dem Neubrandenburger Palliativtag.

**Adam Y, Stülb M (2007):** Kultursensibler Umgang mit Migrant/-innen in der psychiatrischen Versorgung. Vortrag gehalten am 10.03.2007 in Innsbruck auf der Tagung Seelische Leid-Kulturen zur interkulturellen Kompetenz im psychosozialen, psychiatrischen und psychotherapeutischen Kontext.

### **Schulungen**

[www.amiko-institut.de](http://www.amiko-institut.de)